



Unsere Fahrt nach Bad Wimpfen am 4. Mai 2024

Das Ziel unserer diesjährigen Frühlingsfahrt am Samstag, 4. Mai, führte uns nach Bad Wimpfen. Pünktlich um 9.00 Uhr startete unser vollbesetzter Bus in Richtung Heilbronn über die Autobahnen A3 und A81. Der erste Halt war die Burgruine Weibertreu. Unser langjähriges Mitglied Norbert Kolb, der die Reise organisiert hatte, erläuterte die geschichtlichen Hintergründe zur Burg: *Bei der Eroberung der Burg sollten alle Männer zum Tode verurteilt werden, aber den Frauen genehmigte man gnädigerweise, dass sie soviel mitnehmen dürfen, wie sie tragen können. Kurzerhand schulterten sie ihre Männer und retteten ihnen so das Leben. So entstand der Name „Weibertreu“.*

Der Weg zur Burg führte über steile Treppen und Wege und wurde auf dem Gipfel mit einem tollen Ausblick auf die Umgebung belohnt. Nach einem kurzen Aufenthalt in der Johanniskirche am Fuß des Berges ging es wieder zurück zum Bus, der uns zur zweiten Station unserer Fahrt, nach Abstatt brachte. Dort ließen wir uns in der Gastwirtschaft „Blockhaus Steeger“ mit deren Speisekarte zu schwäbischen Köstlichkeiten verführen.



Die Burgruine Weibertreu.



So gestärkt trafen wir uns nach dem Essen zur Weiterfahrt zu unserem eigentlichen Zielort Bad Wimpfen. Unser Reiseführer wies beim Rundgang auf die Geschichte der Stadt hin, deren Ursprünge sogar bis auf die Kelten und Römer zurückgehen. Es war eine Augenweide, die wunderschönen professionell restaurierten Fachwerkhäuser zu besichtigen, die sich in den engen, gepflasterten Straßen und Gassen in allen Farben aneinanderschmiegen.



Der Wettergott meinte es gut mit uns und bei strahlendem Sonnenschein begeisterten die Sehenswürdigkeiten in dieser mittelalterlich geprägten Stadt.

Das obligatorische Gruppenfoto durfte beim Rundgang auch nicht fehlen. Danach nutzten wir die verbliebene Zeit bis zur Rückfahrt mit kleinen Spaziergängen in diesem interessanten Umfeld der Stadt. Mit Kaffee, Kuchen und leckerem Eis klang der Nachmittag aus. Bei der Rückfahrt im Bus war die Stimmung ausgezeichnet und es zeigte sich in den Unterhaltungen und Gesprächen, dass dieser Ausflug allen gefallen hat.

Bei der Ankunft in Schweinheim wurden Norbert Kolb und Busfahrer Udo mit Beifall verabschiedet.

Schon jetzt freuen wir auf den nächsten Ausflug im Oktober, der uns in hessische Regionen führen wird.

Impressionen von unserem Ausflug am 4. Mai 2024

